

*Süddeutscher Postillon*

**Ferdinand's Reiselust.  
Nach berühmtem Muster**

(Mai 1896)

[Auszug]

5 Nach Auslandien, nach Auslandien  
Treibt es mächtig Ferdinandien,  
    Wo manch großer Herr regiert,  
Der ihn trotz dem Fürstenkrönchen  
Und dem orthodoxen Söhnchen  
    Nicht als Herrscher respektirt.

10 Nach Sultanien, nach Sultanien  
Fährt er mit der Eisenbahnen,  
    Wo der Sultan grausam herrscht,  
Wo's viel Weiber gibt im Harem  
Und viel Mangel gibt an Baarem —  
    Dorthin zieht zunächst der Färscht.

15 In Rußlandien, in Rußlandien  
Küßt er drauf dem Zar die Handien,  
    Wo man Schnaps wie Wasser sauft,  
Wo es Szepter gibt und Thronien,  
Die Vasallen zu belohnien,  
    Wenn sie ihren Sohn getauft.  
(...)

40

Nach Bulgarien, nach Bulgarien  
Wird er dann zurückefahren,  
    Wo der kleine Boris schreit,  
Wo man ihn beschwiegermuttert  
Und die Gattin heimlich futtert —  
    Fahr' wohl, Reiseherrlichkeit!

Textnachweis:

*Süddeutscher Postillon*, XV. Jahrgang, Nr. 330/10 (Mai 1896), S. 82.